

PRESSEMELDUNG

Otto-Hahn-Schule gewinnt Jugend forscht Regionalentscheid in den Kategorien Mathematik und Geo- Raumwissenschaften 2010 - Das erfolgreichste Jahr für die Jungforscher der Otto-Hahn MINT- und Europaschule

Frankfurt/Hanau 10.02.2010

„Entdecke neue Welten“ lautet das diesjährige Motto von „Jugend forscht“. Auch die BCSI-Jungforscher der Otto-Hahn MINT-und Europaschule Hanau (OHS) fanden neue Welten und traten mit insgesamt 6 hochwertigen naturwissenschaftlichen Projekten bei den Regionalwettbewerben von Jugend forscht in Frankfurt und Darmstadt an. Sie waren damit vier mal unter den drei Bestplatzierten, gewannen zusätzlich einen Förderpreis, einen Sonderpreis, einen Buchpreis und den Schulpreis.

Zwei erstplatzierte Teams werden die OHS vom 10. bis 11. März mit ihren Projekten aus den Bereichen Mathematik/Informatik und Geo- und Raumwissenschaften im Landeswettbewerb bei der Firma MERCK in Darmstadt vertreten.

Bei dem Regionalentscheid Hessen Mitte auf dem Frankfurter Flughafen belegten Sean Heesch, Katharina Schmitt und Saskia Pampuch (10. Jahrgangsstufe Gymnasium) mit ihrem Projekt **„Archäometeorologie – Dem Klimawandel auf der Spur“** den 1. Platz im Bereich Geo- und Raumwissenschaften. „Die Jugend forscht Arbeit überzeugte auf ganzer Linie durch die akribische Auswertung von historischen Wetterdaten von 1798-1813 mit allerneuester Technik, durch eine lebendige Präsentation auf hohem Niveau sowie durch die wissenschaftliche Neugier der drei Jungforscher, denen es gelungen ist, **den alten Messdaten im Hinblick auf den vielbesprochenen Klimawandel eine ganz neue Aktualität zu geben**“ erklärte Wettbewerbsleiterin Dagmar Crasemann in Ihrer Laudatio. Zusätzlich erhielten die drei noch den Fraport-Förderpreis.

Mit Daniel Baran (Jahrgangsstufe 13) belegte ein weiterer BCSI-Jungforscher der OHS den 1. Platz im Bereich Mathematik/Informatik. Seine umfangreiche, systematische Analyse im Projekt **„Kurzfristvorhersage von Unwetterwahrscheinlichkeiten unter Anwendung des Marov-Modells“** zielt auf die **lokale Wettervorhersage für die Stadt Hanau** und bereitet hierfür die wesentlichen Grundlagen. Er wird sein Projekt im kommenden Wettbewerb als Student fortführen. Den 2. Platz in Geo- und Raumwissenschaften belegten Maurice Seemann, Tim Wiesemann und Sinan Yavuz mit ihren Untersuchungen zum **Mikroklima der Stadt Hanau**. Platz 3 im Bereich Arbeitswelt ging an das Projekt der Arbeitsgruppe von Max Körbel und Marc Wolf, die an einer neuen Verfahrenstechnik zur Aufreinigung von Naturstoffextrakten forschen. Den Sonderpreis Umwelttechnik und Naturschutz erhielten Mareike Schneider, Annemarie Müller und Karolina Galwas für ihr Artenschutzprojekt (Über)Lebensräume in der Kategorie Biologie. Das Biologie-Projekt **„Zero-Emission fuel“** der BCSI-Hochbegabtengruppe mit Linh Nguyen, Carsten Schreiner und Sven Sachtleber, wurde auf dem Regionalwettbewerb in Darmstadt mit einem Buchpreis ausgezeichnet.

Doch die Überraschung hatte sich JUFO Wettbewerbsleiterin Dagmar Crasemann bis zum Schluss des zweistündigen Festaktes aufgehoben und überreichte dem Projektleiter der BCSI-Teams, Dr. Peter Centner, den Jugend forscht Schulpreis 2010.

Der mit 1000 € ausgelobte Preis wurde vom Unternehmen CTS-Gruppen- und Studienreisen gestiftet und ehrt die Schule mit dem höchsten Engagement zur Förderung MINT interessierter Schüler im Rahmen des Wettbewerbs Jugend forscht.

„Dies ist die erfolgreichste Teilnahme der OHS am Wettbewerb Jugend forscht. Das verdanken wir in erster Linie den hohen wissenschaftlichen Leistungen und dem besonderen Einsatz unserer Schülerinnen und Schüler, ohne die es einen solchen Erfolg nicht gegeben hätte“, dankte Projektleiter und MINT-Koordinator Dr. Peter Centner seinen Schülerinnen und Schülern bei der Preisverleihung. Für das kommende Jahr kann Schulleiter Wolfgang Schröder noch mit einer Steigerung aufwarten. „2011 werden wir auch erstmals mit unserem wissenschaftlichen Nachwuchs aus der 5. und 6. Jahrgangsstufe im Jugend forscht Wettbewerb „Schüler experimentieren“ vertreten sein.“ Dieser Nachwuchs wird seit Beginn des Schuljahres im Rahmen des NAWI-Unterrichtes der gesamten Jahrgangsstufe 5 an eine fundierte wissenschaftliche Arbeitsweise herangeführt. Schröder: „Hier werden bereits die Weichen für zukünftige erfolgreiche Jungforscher gestellt.“

Ausführliche Informationen zu den Projekten und Hintergründen unter <http://www.bcsi-team.de>



Foto (OHS) (vlnr): Dr. Christiane Gräf (Landeswettbewerbsleiterin), Dr. Peter Centner (BCSI-Projektleiter), Annemarie Müller, Karolina Galwas, Mareike Schneider, Marc Wolf, Katharina Schmitt, Sean Heesch, Saskia Pampuch, Maximilian Körbel, Sinan Yavuz, Daniel Baran, Tim Wiesemann, Maurice Seemann, Dagmar Crasemann (Wettbewerbsleiterin)

4068 Zeichen mit Leerzeichen